

Kapitel im Buch	Dauer in Wochen	Inhaltsbezogene Kompetenzen (vgl. KC S. 23-32)	Bemerkungen, methodische Hinweise, Absprachen mit anderen Fächern
1) Zuordnungen S. 13 - 52	6 - 7	<ul style="list-style-type: none"> • Lösen Grundaufgaben bei proportionalen und antiproportionalen Zusammenhängen (...) mit Dreisatz • Lösen Probleme und modellieren Sachsituationen mit proportionalen und antiproportionalen Zuordnungen (...) • Nutzen Quotienten- und Produktgleichheit und interpretieren die Quotienten bzw. Produkte im Sachzusammenhang. 	Einsatz von Tabellenkalkulation möglich Am Ende der Reihe Klassenarbeit 1
2) Prozentrechnung S. 53 - 84	5 - 6	<ul style="list-style-type: none"> • Lösen Grundaufgaben bei (...) der Prozent- und Zinsrechnung mit Dreisatz • Deuten Prozentangaben als Darstellungsform für Brüche und führen Umwandlungen durch. • Nutzen den Prozentbegriff in Anwendungssituationen 	Evtl. Anwendungen aus den B-Fächern besprechen
3) Kongruenz - Dreiecke S. 137 - 192	7 - 8	<ul style="list-style-type: none"> • Begründen den Satz des Thales • Nutzen den Satz des Thales bei Konstruktionen und Begründungen • Beschreiben und begründen Kongruenzen • Konstruieren mit Zirkel, Geodreieck und dynamischer Geometriesoftware, um ebene geometrische Figuren zu erstellen oder zu reproduzieren • Formulieren Aussagen zur Lösbarkeit und Lösungsvielfalt bei Konstruktionen • Nutzen das ebene kartesische Koordinatensystem zur Darstellung geometrischer Objekte • Beschreiben und erzeugen Parallelen, Mittelsenkrechten und Winkelhalbierenden als Ortslinien und nutzen deren Eigenschaften • Identifizieren Höhen, Mittelsenkrechten, Seitenhalbierenden und Winkelhalbierenden als besondere Linien im Dreieck. • Begründen, dass sich die drei Mittelsenkrechten und die drei Winkelhalbierenden in je einem Punkt schneiden. • Beschreiben und begründen Symmetrie und Kongruenz geometrischer Objekte und nutzen diese Eigenschaften im Rahmen des Problemlösens und Argumentierens 	Einsatz von dynamischer Geometriesoftware möglich Am Ende der Reihe bzw. vor den Weihnachtsferien Klassenarbeit 2

4) Rationale Zahlen S. 85 -136	6 - 7	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchen ganze und rationale Zahlen • Stellen rationale Zahlen auf verschiedene Weisen und situationsangemessen dar • Ordnen und vergleichen rationale Zahlen • Lösen einfache Rechenaufgaben mit rationalen Zahlen im Kopf • Führen Rechnungen, auch mit digitalen Mathematikwerkzeugen, aus und bewerten Ergebnisse 	Einführung des TR Am Ende der Reihe Klassenarbeit 3
5) Gleichungen mit einer Variablen S. 215 - 240	6 - 7	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzen beim Gleichungslösen die Probe zur Kontrolle und beurteilen die Ergebnisse • Beschreiben Sachverhalte durch Terme und Gleichungen • Modellieren inner- und außermathematische Problemsituationen mithilfe von Termen und Gleichungen • Veranschaulichen und interpretieren Terme • Lösen lineare Gleichungen und Verhältnisgleichungen jeweils in einfachen Fällen hilfsmittelfrei. • Lösen lineare Gleichungen mit digitalen Mathematikwerkzeugen • Nutzen beim Gleichungslösen die Probe zur Kontrolle und beurteilen die Ergebnisse • Lösen Probleme und modellieren Sachsituationen mit (...) linearen Funktionen auch unter Verwendung digitaler Mathematikwerkzeuge 	Weitere Einführung des TR Einführung der Formelsammlung Am Ende der Reihe Klassenarbeit 4
6) Zufall und Wahrscheinlichkeit S. 193 - 214	4 - 5	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Zufallsexperimente mit teilsymmetrischen, unsymmetrischen und vollsymmetrischen Objekten sowie Simulationen durch und verbinden deren Ergebnisse mit Wahrscheinlichkeiten • Beschreiben Zufallsexperimente mithilfe von Wahrscheinlichkeiten und interpretieren Wahrscheinlichkeiten als Modell bzw. als Prognose relativer Häufigkeiten • Leiten aus der Symmetrie von Laplace-Objekten Wahrscheinlichkeitsaussagen ab • Simulieren Zufallsexperiment, auch mithilfe digitaler Mathematikwerkzeuge 	